

**Eine Wirthschaft**  
mit 18 Scheffel Feld, Wiese, Garten, Weinberg ist veränderungs-  
halber **sofort zu verkaufen.**  
Alles Nähere in **Neinschönberg No. 21.**

**Guts-Verkauf.**

**Ertheilungshalber** ist ein in der Nähe Wilsdruff, Weizen, Roggen sehr schön liegendes Gut, enthaltend ca. 70 Acker, bei mäßiger Anzucht mit anstehender Ernte und allem Inventar sofort zu verkaufen.  
Auf dieses schöne Gut besonders aufmerksam machend, ertheilt nähere Auskunft  
**Clemens Krahl,**  
Weizen.

**Weinhold's Universal-Balsam,**  
ein allbewährtes Mittel gegen frische und alte Wunden, rheu-  
matisches nervöses Hals-, Brust- und Unterleibsleiden. Zu  
haben in der Pöwenapothek Wilsdruff, Potschappel-  
Deuben und den meisten Apotheken Deutschlands à Flasche  
50 Pf.  
**J. Weinhold.**

**Rattentod**  
ist das beste Mittel, um  
**Ratten und Mäuse**  
schnell und sicher zu vertilgen. Unschädlich für Menschen und  
Hausthiere. Zu beziehen à Pfd. 1 M. aus der  
**Löwen-Apothek in Wilsdruff.**

**Blendend weissen Teint**  
erhält man schnell und sicher,  
**Sommersprossen**  
verschwinden unbedingt durch den Gebrauch von  
**Bergmann's Lilienmilchseife**  
allein fabricirt von Bergmann & Co. in Dresden.  
Vorkauf a Stück 50 Pf. bei Apotheker Tzschaschel.

**Concurs-Verkauf!**  
abgegeben u. pro Stunde verkauft, jede Uhr mit  
Sekundenzeiger u. Smallblatt, 2712 Stück Nickel-Kronn.  
in 6 Rub. gehend, anstatt M. 16 nur M. 7,45 mit  
Goldrand, Goldzeiger M. 8,45 und 1478 Stück Cy-  
linderuhren, gravirt mit Goldrand in 6 Rub., früher  
M. 23, jetzt M. 10 zu verkaufen. Ferner 3427 Stk.  
achtmalige Goldrand-Kronn. in 6-10 Rub. gehend, mit  
Präzisionswerk, allerbeste mit Goldzeiger, früher M. 31,  
jetzt M. 15, feinste M. 16, für Damen sammt Kette in Atlas-Stahl  
M. 16-17, in 14 Karat. Gold anstatt M. 60 jetzt M. 32, breiter Gold-  
reif am Kissenblatt M. 35, 3 Fedel (Sabonet) M. 28-42 mit Kette,  
und Stuhl ca. 628 Anter-Kronn., 4 Silberbedeln 15 Rub., Brequet Spindel  
und Goldrand, beste und dauerhafteste Uhr anstatt M. 45 M. 23,55  
in 14 Karat. Gold M. 60-70, 3 Goldbedeln M. 100-120. Kronen 8.  
Wag. Korbart. Versandt tollfrei. Nach. aber unbedingt volle Garantie  
3 J. Geliefert wird das schönste, beste und dauerhafteste. Für nicht  
passendes das Geld zurück, somit kein Risiko. Briefe 20, Karte 10 Pf  
Woch. Eugen Selinger, Uhrent., Kreuzlingen (Schweiz).

**Schlachtpferde**  
werden jederzeit gekauft und, wie bekannt  
mit höchsten Preisen bezahlt in der  
**Rohschlachtere von**  
**Oswald Mensch,**  
Potschappel.

**Schlachtpferde** kauft zu höchsten Preisen  
Rohschlachter **Carl Schiller**  
(vormals Hartmann), Potschappel, Fabrikstr. 4 f.

**Ein junger Mann,** welcher Lust hat, die  
feine **Bäckerei** und  
**Conditorei** zu erlernen, wird sofort oder später unter günstigen  
Bedingungen **gesucht**; ebenfalls ein **Volontair.**  
**A. Rossberg, Conditör,**  
Sebastian's Nachf.

**Eine kl. Stube nebst Zubehör**  
ist zu vermieten u. zu Michaelis zu beziehen **Berggasse No. 225.**

Ein freundliches **Logis** steht zu vermieten und  
zu Michaelis zu beziehen  
Wilsdruff, Bahnhofstraße No. 109.

Ein **Logis mit Zubehör**  
steht zu vermieten und zu Michaelis zu beziehen  
am **obern Bad 133.**

Erfrischend, wohlschmeckend, kühlend.

**Brause-Limonade-Bonbon**  
PATENT



10 Pf.

Man lässt einen Bonbon in einem Glas Wasser sich ruhig 1-2 Minuten auf-  
lösen, alsdann erregt dieses ein angenehmes Getränk.

mit  
Citronen-, Erdbeer-, Himbeer-, Malwein-, Kirschen- und  
Orangen-Geschmack, sowie einer Sorte, gewürzt durch Aufguss  
von Wasser und Wein zur Herstellung eines Glases

**Champagner-Imitation.**

Die Brause-Limonade-Bonbons (patentirt in den meisten Staaten)  
bewahren sich vorzüglich bei allen Erfrischungsmitteln, und sind  
daher sowohl im Sommer als im Winter, ganz besonders auf Reisen,  
Landpartien, Jagden, Manöver, sowie für Baller, Concerte,  
Theater etc. anzuempfehlen. Auf die bequemste und schnellste Art  
in einem Glas Wasser - geben sie ein höchst angenehmes und  
kühlendes, dabei gesundes Getränk.

Schachteln à 10 Bonbons 1 Mk. 50 Pf.  
Kistchen mit 96 " " 55 " 60 "

Alleinige Fabrikanten:  
**Gebr. Stollwerck, Köln.**

Die Brause-Limonade-Bonbons sind in fast allen Niederlagen Stoll-  
werck'scher Chocolataden und Bonbons vorräthig, oder werden auf  
Verlangen von denselben bestellt.

Empfehle einem hochgeehrten Publikum mein  
**Atelier** zur Anfertigung aller Arten **Por-  
traits, Vergrößerungen** von jedem Bilde, **Me-  
dailles, Landschaften**, sowie aller in dieses Fach ein-  
schlagende Ausführungen bei **prompter Bedienung** und  
**civilen Preisen.**  
NB. Außerdem mache das geehrte Publikum darauf auf-  
merksam, daß zur Aufnahme durchaus kein Sonnenchein noth-  
wendig ist, sondern die **besten Aufnahmen bei jeder  
Witterung** stattfinden können.  
Zellaerstraße 29.

Hochachtend  
**Richard Arlt,**  
Photograph.

**Wohnungsveränderung.**

Hiermit meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß ich  
von heute ab **Berggasse 221**, im Hause des Herrn Schnitt-  
warenhändler **Karl Wehner** wohne.  
Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend,  
bitte ich, mir dasselbe auch in meine neue Wohnung über-  
tragen zu wollen, indem ich bestrebt sein werde, die mich Be-  
ehrenden nur mit guter Waare bei möglichst billigen Preisen  
zu bedienen.  
Hochachtungsvoll  
**Karl Kretschmar, Schuhmacher,**  
Berggasse.

**Wurfmaschinen**

empfehle in vorzüglicher Qualität, doppelt und einfache, zu  
ganz billigen Preisen  
**Schmiede Hagedorn, Wilsdruff.**

**Beste**  
**Fussboden-Anstrich!**  
**Tiedemann's Bernstein-Schnelltroden-**  
**Dellad,**  
über Nacht trocknend, nicht nachbleibend, mit  
Farbe in 5 Nuancen, unübertrefflich in Härte,  
Festigkeit und Dauer, allen Spiritus- und Fuß-  
boden-Glanzläden an Haltbarkeit überlegen.  
Einfach in der Verwendung, daher viel be-  
gehrt für den Haushalt.  
Schutzmarke. In 1 Kilo- und 3 1/2 Kilo-Dosen, nur  
acht, wenn mit nebenstehender Schutzmarke  
verloffen.  
Musteransprüche und Prospekte gratis.  
**Carl Tiedemann, Lackfabrik,**  
Begründet 1855,  
Dresden.  
Vorräthig zum Fabrikpreis in  
Wilsdruff bei **Bruno Gerlach,**  
Th. Ritthausen,  
Zieffelsdorf bei **Paul Heinzmann.**

**Mais- u. Gerstenschrot**

in Ganzen und Einzelnen, verkauft  
**Julius Lehmann,**  
Klipphausen.

**Reine Ungarweine.**  
4 Liter feinsten abgelagerten Weiß- oder Rothwein (Auslese)  
Mk. 3,40, franco sammt Flaschen gegen Nachnahme.  
**Anton Tohr, Weinbergbesitzer,**  
Werschetz (Ungarn.)

4 Liter prima Tokayer Ausbruch Mk. 8.-, Menecher Hett-  
ausbruch Mk. 6.-, Ruster Muskatenausbruch Mk. 6.-, franco  
sammt Flaschen gegen Nachnahme. **Anton Tohr, Werschetz, Ungarn.**

**Den Herren Tischlermeistern**  
bitte ich nochmals mit zur Erinnerung, daß ich **sämmtliche  
Möbeldreherei** nach wie vor gut und billigst ausführe.  
**Wilsdruff, F. Gashke, Drechslermeister.**

**Echt holl. Javakaffee**  
mit Zusatz, kräftig und rein schmeckend, par., à Pfd. 80 Pf.,  
Postpakete 9 Pfd. M. 7,20, versendet tollfrei unt. Nachnahme.  
Boglaub. Anerk. a. Wunsch zu Diensten.  
**W. H. Schulz, Altona b. Hamburg.**

**Maschinen-Dele**  
für Dreschmaschine, Nähmaschine und andere Industriewerke,  
**Bederjett, Wagenjett**  
verkauft in jedem Quantum zu billigen Preisen  
**Wilsdruff, Hermann Kretschmar,**  
Schuhmachermeister,  
107 Freiburgerstraße 107.

**Fohlen.**  
Ein 16 Wochen altes, schönes, dunkelbraunes **Hengst-  
fohlen** ist zu verkaufen. Der Vater ist Weichburger  
Gesichts-Hengst.  
**Klostergut Oberwartha b. Gosselbaude.**

**1500 Mk. Kirchengelder**  
sind zum 1. October d. J. **auszulösen** und werden bei  
regelmäßiger Zinszahlung nicht gefündigt. Näheres bei  
**Burkhardswalde, O. Lommatzsch.**

**Bekanntmachung.**  
Die Mitglieder des **Journal-Cesevereins**  
werden hierdurch zur  
**Generalversammlung**  
auf **Montag, den 13. Juli, Abends 8 Uhr**, in die  
Saalstube im **Hotel Adler** freundlichst eingeladen. Ab-  
seitigen Besuch erwartet der Vorsitzende  
**Dir. Gerhardt.**

**Militärverein**  
**„Wilsdruff und Umgegend“.**  
Der Militärverein zu **Siebenlehn** feiert **Sonntag,  
den 15. Juli a. c., sein 25jähriges Vereins- und  
Fahnen-Jubiläum** und werden freundlicher Einladung  
zu Folge die Mitglieder dieses Vereines gebeten, sich an diesem  
Fest recht zahlreich betheiligen zu wollen.  
Gemeinschaftliche Abfahrt, früh 1/2 7 Uhr vom Vereins-  
lokal; Beitrag zur Fahre giebt der Verein; Anmeldung bis  
**Donnerstag, den 10. d. beim Kamerad Kunze.**  
Der Vorstand.

**Eindenschlößchen.**  
Nächsten **Mittwoch, den 9. d. M.,** findet das  
**2. Sommerabonnement-Concert**  
vom **Stadtmusicchore** statt.  
Anfang 7 Uhr. — Gemähltes Programm.  
Abonnementkassens sind noch an der Kasse zu haben.  
Nichtabonnenten 50 Pf. Entree.  
**Dem Concert folgt Ball.**  
Einem recht zahlreichen Besuch sehen freundlichst entgegen  
**Adolf Jahn, E. Kuntzsch.**

**Deconomia-Wilsdruff.**  
Sonntag, den 13. Juli, Abends 7 Uhr, findet im  
**Hotel Adler**  
**Gesellschaftsball**  
statt, wozu freundlichst einladet  
Gäste, durch Mitglieder eingeführt, willkommen.  
**d. V.**

**Bad zu Charandt.**  
Morgen **Mittwoch**  
**Kur-Concert. Abends Reunion.**  
Es ladet ergebenst ein hochachtungsvoll  
**H. W. Donner.**

**Dank.**  
Das mich betreffende Inserat unter „Anerkennung“ in  
eriger Nummer dieses Blattes veranlaßt mich, hierdurch meinem  
ärmsten Dank mit dem Wunsche Ausdruck zu geben, daß ich  
und Publikum in gutem Einvernehmen bleiben und der liebe  
Vott uns Alle in seinem väterlichen Schutze erhalten möge.  
Wilsdruff, im Juli 1890.  
**E. G. Beck,**  
Bezirkschornsteinfegermeister.

**Dank.**  
Für die zahlreichen Beweise der Liebe und Freundschaft,  
welche mir am Tage meines 50jährigen Bürgerjubi-  
läums dargebracht wurden, spreche ich hierdurch Allen meinen  
tiefsgefühltesten Dank aus.  
Wilsdruff, am 4. Juli 1890.  
**August Heeger.**

**Dank.**  
Für die vielen Beweise aufrichtiger Liebe und herzlichster  
Theilnahme, welche auch durch den reichen Blumenschmuck bei  
meiner Beerdigung unserm Lieben, plötzlich verschiedenem Ehemann  
dargebracht wurden, sagen wir unsern herzlichsten Dank.  
Sora, am 7. Juli 1890.  
**Bäckermeister W. Schulze und Frau.**

Redaction, Druck und Verlag von **H. W. Berger** in Wilsdruff.